



VOLKSHOCHSCHULE

www.vhsstmk.at



Das Kapital, also die Macht des Geldes, ist in einer tiefen Krise. Das Kapital, das Hauptwerk des deutschen Philosophen Karl Marx, hat die Mechanismen eines ungebremsten

Kapitalismus analysiert und kritisiert – vor 150 Jahren. Heute ist das Werk aktueller denn je. In der langen Nacht des Kapitals geht es um die Lehren und mögliche Wege aus der Krise. Nach Vorträgen und Diskussionen endet die lange Nacht des Kapitals mit Kunst und Kultur.

Ich wünsche allen TeilnehmerInnen einen informativen Abend.

Walter Rotschädl
AK-Präsident

Volkshochschule Graz
Hans-Resel-Gasse 6
8020 Graz

Die Volkshochschule. Eine Bildungseinrichtung der steirischen Arbeiterkammer.

Meine AK. Ganz groß für mich da.

AK
www.akstmk.at



WAHL
19. MÄRZ – 1. APRIL
2009



„Die lange Nacht des Kapitals“

**Donnerstag, 19. 2. 2009
18 Uhr**

19 Uhr

„Die neue Weltwirtschaftskrise –
das Ende der finanzkapitalistischen
Sackgasse“

Mag. Dr. Stephan Schulmeister (WIFO)

20 Uhr

„Die EU: Eine Erfindung des Kapitals?“

Mag. Dr. Franz Heschl (AK Steiermark)

21 Uhr

„Glanz und Elend des Neoliberalismus“

Mag. Marcel Kirisits (AK Steiermark)

22 Uhr

„Auswege aus der Sackgasse des
Finanzmarktkapitalismus“

Mag. Mario Matzer, Volkswirt

Spezialgebiet: Vermögenswert,

Einkommenswert und Finanzmarktkrise

23 Uhr

„Instrumente der Regulation
transnationaler Unternehmungen“

A. o. Univ.-Prof. Mag. Dr. Bernhard Mark-
Ungericht (Uni Graz)

0 Uhr

„Geld beherrscht die Welt –
Beherrschen Sie Ihr Geld“

Mag. Sarah Buichl-Ruisz, Pädagogin
Gudrun Fleischmann, Soziologin

ab 20 Uhr bis Veranstaltungsende

„Das Kapital und sonstiger Mehrwert“
Mathias Grilj, Dramatiker und Regisseur
Lesungen